



DIE SAISONALE GRIPPEIMPfung WIRD EMPFOHLEN FÜR:

A) Personen mit einem erhöhten Komplikationsrisiko bei einer Grippeerkrankung. (Für diese Gruppe werden die Kosten der Impfung von der obligatorischen Krankenpflegeversicherung übernommen, sofern die Franchise bereits erreicht wurde.)

Dies sind:

- Personen ab 65 Jahren (*Siehe Seite 2*);
- Schwangere Frauen und Frauen, die in den letzten 4 Wochen entbunden haben;
- Frühgeborene (geboren vor der 33. Woche (< 32 0/7 SW) oder mit einem Geburtsgewicht unter 1500 g) ab dem Alter von 6 Monaten für die ersten zwei Winter nach der Geburt*;
- Personen (ab dem Alter von 6 Monaten*) mit einer der folgenden chronischen Erkrankungen: Herzerkrankung; Lungenerkrankung (z. B. Asthma bronchiale); Stoffwechselstörungen mit Auswirkung auf die Funktion von Herz, Lungen oder Nieren (z. B. Diabetes oder morbide Adipositas, BMI ≥ 40); neurologische (z. B. M. Parkinson, zerebrovaskuläre Erkrankung) oder muskuloskelettale Erkrankung mit Auswirkung auf die Funktion von Herz, Lungen oder Nieren; Hepatopathie; Niereninsuffizienz; Asplenie oder Funktionsstörung der Milz (inkl. Hämoglobinopathien); Immundefizienz (z. B. HIV-Infektion, Krebs, immunsuppressive Therapie);
- Patientinnen und Patienten in Pflegeheimen und in Einrichtungen für Personen mit chronischen Erkrankungen.

B) Personen, welche in der Familie, in ihrem Lebensraum (Alters- und Pflegeheime und Einrichtungen für Personen mit chronischen Erkrankungen) oder im Rahmen ihrer privaten oder beruflichen Tätigkeiten** regelmässigen Kontakt haben mit:

- Personen der Kategorie A);
- Säuglingen unter 6 Monaten (diese haben ein erhöhtes Komplikationsrisiko und können aufgrund ihres jungen Alters nicht geimpft werden).

Die Grippeimpfung ist insbesondere empfohlen für alle Medizinal- und Pflegefachpersonen, alle im paramedizinischen Bereich tätigen Personen, Mitarbeitende von Kinderkrippen, Tagesstätten, Alters- und Pflegeheimen sowie Einrichtungen für Personen mit chronischen Erkrankungen, inklusive Studierende, Praktikantinnen und Praktikanten.

C) Personen mit regelmässigem oder beruflichem Kontakt zu Hausgeflügel oder Wildvögeln, um die Häufigkeit von saisonalen Influenzafällen, die eine Differenzialdiagnose erfordern, sowie das Risiko einer saisonalen und aviären Doppelinfektion mit Entwicklung neuartiger Virus-Rekombinanten zu reduzieren.

Die saisonale Grippeimpfung kann ausserdem **für alle Personen** in Betracht gezogen werden, **die ihr Risiko für eine Grippeerkrankung** aus privaten und/oder beruflichen Gründen **vermindern möchten**.

* Für bisher noch nie gegen die Grippe geimpfte Kinder im Alter von 6 Monaten bis 8 Jahre wird in ihrer ersten Grippe-Impfsaison die Gabe von zwei Dosen (im Abstand von 4 Wochen) empfohlen. (Falls Fluarix Tetra® bei Kindern < 36 Monaten «off-label» verabreicht wird, so sollten statt zwei ganzen, nur zwei halbe Dosen verabreicht werden).

** «Regelmässige Kontaktpersonen» der Kategorie B) beinhalten Kinder und Erwachsene im Alter zwischen 6 Monaten und 64 Jahren. Bei beruflicher Impfindikation werden die Kosten der Impfung in der Regel vom Arbeitgeber übernommen.

Grippeimpfempfehlungen 2024/2025

Die EKIF und das BAG empfehlen die Grippeimpfung mit allen Standarddosis (SD)- und Hochdosis (HD)-Grippeimpfstoffen mit einer Zulassung und einer Kostenübernahme durch die Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP) für die jeweiligen Alters- bzw. Indikationsgruppen. Für die saisonale Grippeimpfung sind zurzeit zwei verschiedene SD- und ein HD-Impfstoff verfügbar (Tabelle 1).

Tabelle 1: Übersicht über die für die Saison 2024/2025 erhältlichen Produkte (Stand Sep. 2024)

Produkt (Herstellerefirma)	Zulassung	Impfstofftyp	Kostenübernahme
Efluelda® (Sanofi Pasteur)	Erwachsene ab 65 Jahren	Splitvakzine*, Quadrivalent, Hochdosis-Impfstoff (4-fach erhöhter Antigenmenge (je 60µg)), mit erhöhter Wirksamkeit. Verabreichung i.m.	für alle Personen ≥75 Jahre, sowie für Personen ≥65 Jahre mit mindestens einem weiteren Risikofaktor gemäss Grippeimpfempfehlung
Fluarix Tetra® (GlaxoSmithKline)	Erwachsene und Kinder ab 36 Monaten	Splitvakzine*, Quadrivalent, Standarddosis (je 15µg), Verabreichung i.m.	für alle Personen ≥65 Jahre, sowie für alle Erwachsenen und Kinder mit mindestens einem Risikofaktor gemäss Grippeimpfempfehlung
Influvac Tetra® (Mylan / Viatris)	Erwachsene und Kinder ab 6 Monaten		
Vaxigrip Tetra® (Sanofi Pasteur)			
Flucelvax Tetra® (Vifor / CSL)	Erwachsene und Kinder ab 9 Jahren (geeignet auch bei schwerer Hühnerei-Allergie)	Splitvakzine*, Quadrivalent, Standarddosis (je 15µg), Verabreichung i.m. (hergestellt via Zellkultur)	

*) Splitvakzine: Viruspartikel in fragmentierter Form, die Hämagglutinin und Neuraminidase enthalten.

Eine Metaanalyse ([Lee et al., Vaccine 2021; doi: 10.1016/j.vaccine.2020.09.004](#)) mit 34 Millionen Teilnehmenden über eine Anwendungszeit >10 Jahren zeigt eine höhere Wirksamkeit von HD-Grippeimpfstoffen (60µg statt Standarddosis von 15 µg Antigen pro Impfstamm) gegenüber Grippekomplikationen bei Betagten; eine Beobachtung, die auch in Dänemark bestätigt wurde. Diese und weitere Daten für HD-Impfstoffe zeigen einen um 10-20% besseren Schutz für Personen ≥65 Jahre, weshalb auch in der Schweiz die Zulassung von HD-Impfstoffen ab 65 Jahren bewilligt wurde mit Kostenübernahme für alle Personen ≥75 Jahre sowie für Personen ≥65 Jahre mit mindestens einem weiteren Risikofaktor für schwere Grippeerkrankung aufgrund einer Komorbidität gemäss Grippeimpfempfehlung. In diesen Alters- & Risikogruppen ist a) das Risiko schwer an Influenza oder an Komplikationen zu erkranken und hospitalisiert zu werden höher als bei jüngeren gesunden Personen, und b) je nach Influenzastamm auch die Immunantwort auf die Impfung weniger gut. Dies sind gute Gründe, um für diese Personen einen HD-Impfstoff zum Schutz vor Grippe zu empfehlen.

Stand: September 2024